

Verkehrssituation Hirtenweg/Geilebachweg

Bereits in der Sitzung vom 10.04.2019 hat sich der Ortsbeirat mit dieser Problematik befasst und die Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone für den Hirtenweg und den Geilebachweg gefordert. Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt hat mit Schreiben vom 11.07.2019 geantwortet und darauf hingewiesen, dass die Straßen Geilebachweg, Hirtenweg und Am Anger seinerzeit unter Beteiligung des Ortsbeirats und der Anwohner als Mischverkehrsflächen ausgeführt worden sind – d. h. Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger müssen sich die Straße teilen Zone möglich. Nach Auffassung des Amtes würden sich damit aber die von den Anwohnern angesprochenen Probleme nicht lösen. Zudem würden Parkplätze wegfallen, da in verkehrsberuhigten Zonen Parkplätze markiert werden müssen und nur dort geparkt werden darf. Das Amt wollte nach den Ferien mit Seitenradar die Anzahl der Fahrzeuge und deren Geschwindigkeit messen. Leider liegt dem Ortsbeirat dieses Ergebnis noch nicht vor. Der Ortsbeirat ist nach wie vor der Auffassung, dass durch eine verkehrsberuhigte Zone Sicherheit im fraglichen Bereich gewonnen würde, da Tempo 30 für diesen Bereich noch zu schnell ist. Auch gibt es eine Eingabe vom 03.05.2019 von nahezu sämtlichen Anwohnern des Geilebachwegs und des Hirtenwegs zwischen Karl-Bibbig-Platz und Obervellmarer Straße, die um die Sicherheit der Fußgänger, insbesondere der Kinder, fürchten. Der Ortsvorsteher war davon ausgegangen, dass in diesem Anliegen durch die Förderung nach einer verkehrsberuhigten Zone Rechnung getragen wird.

Nach Diskussion besteht Einvernehmen, wie folgt zu verfahren:

In einem Ortstermin mit den Straßenverkehr- und Tiefbauamt sollten die mit einer verkehrsberuhigten Zone verbundenen Einschränkungen bei den Parkplätzen sowie weitere Auswirkungen dargestellt und erörtert werden. Die Anwohner werden vorab umfassend über diesen Termin informiert, und es soll versucht werden herauszufinden, wie deren (überwiegende) Meinung ist.

Der Tagesordnungspunkt wird somit vertagt und soll nach dem Ortstermin wieder auf die Tagesordnung.

Reinhard Wintersperger
Ortsvorsteher

Heike Homm
Schriftführerin